



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

3. JAHRGANG | 5. SEPTEMBER 2015 | AUSGABE 18/15

## Ersatzmaßnahmen in Kleinmecka und Tautenhain

Anfang des Jahres wurden landschaftspflegerische Maßnahmen in Kleinmecka und Tautenhain durch das Straßenbauamt Ostthüringen in Gera umgesetzt. Die Arbeiten erfolgten in Abstimmung mit dem Landratsamt Altenburger Land, Untere Naturschutzbehörde, als externe Ersatzmaßnahmen für den erfolgten Radwegbau entlang der Landesstraße L 1361, Meuselwitz – Lucka.

Am 11. Februar 2015 erhielt die Firma HELI Transport und Service GmbH aus Schmölln im öffentlichen Ausschreibungsverfahren den Zuschlag. Die Firma führte im I. Quartal 2015 die Erd- und Teichbauarbeiten aus. Als Nachauftragnehmer für Pflanz- und Pflegearbeiten wurde die Firma Garten- und Landschaftsgestaltung David Jähler aus Schmölln gebunden.



Die landschaftspflegerischen Maßnahmen entlang des Lunzigbaches umfassten Teichschlammarbeiten am stark verlandeten Teich, die Extensivierung von intensiv genutzten Grünlandflächen und die Anlage eines Uferrandstreifens entlang des Baches (beidseitig 5,0 m) einschließlich Pflanzung von heimischen Heistern und Sträuchern innerhalb der Bearbeitungsgrenzen. Zur Sicherung der Maßnahmengrenzen wurden große Natursteinblöcke gesetzt.

– Fortsetzung Seite 3 –



## AMTLICHER TEIL

## Nobitz stärkt kommunale Wirtschaftsförderung

Kommunale Wirtschaftsförderung ist eine wichtige Aufgabe für die Daseinsfürsorge einer Gemeinde. Sie ist ein wichtiges Instrument, die kommunalen und regionalen Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Handeln mitzugestalten und zu verbessern. Die Gemeinde Nobitz war und ist stets bestrebt, im Rahmen der Bestandspflege, Kontakt zu den ansässigen Firmen zu halten und neue Investoren davon zu überzeugen, sich im Gemeindegebiet anzusiedeln. Für diese hochkomplexen Aufgaben ist es nach umfangreichen Bemühungen im Vorfeld und der Vorstellung eines geeigneten Kandidaten im Gemeinderat gelungen, die Stelle des Wirtschaftsförderers für unsere Gemeinde zu besetzen.



Mit Herrn Hartmut Brühl konnte Nobitz einen erfahrenen Mitarbeiter gewinnen, der in diesem Bereich auf fast 25 Jahre Berufserfahrung verweisen kann. Er ist als Wirtschaftsförderer Mittler und Moderator zwischen Wirtschaft und Verwaltung. Eine wichtige zentrale Aufgabe ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes. Zudem ist er Anlaufstelle und Dienstleister für die Belange der Unternehmen.

Ab sofort bietet die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Nobitz unter anderem folgende Dienstleistungen an:

- Bereitstellung von Gewerbeflächen für Neuan-siedlungen
- Vermittlung alternativer Standorte und Gewer-beräume
- Vermittlung wirtschaftlicher Kontakte

- Unterstützung bei Behörden
- Bestandspflege der ansässigen Unternehmen
- Existenzgründererstberatung
- Fördermittelberatung
- Interaktion zwischen Unternehmen und öffent-lichen Einrichtungen, Hochschulen und For-schungseinrichtungen
- Beteiligung an Messen
- Standortmarketing

Bei Fragen oder Anregungen zu vorgenannten Themen ist Herr Brühl in der Gemeindeverwal-tung Nobitz – Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz anzutreffen. Eine vorherige telefonische Termi-nabsprache unter der Rufnummer 03447 3108-56 oder per E-Mail (bruehl@gemeinde-nobitz.de) ist zu empfehlen.

*Hendrik Läbe, Bürgermeister*

## An alle Grundstücksbesitzer der Gemeinde Nobitz

Nach Kontrollen im Gemeindegebiet wurde mehr-fach festgestellt, dass immer wieder Bäume und Sträucher von Grundstücken den öffentlichen Ver-kehrsraum beeinträchtigen und dadurch größere Fahrzeuge, wie z. B. das Müllentsorgungsfahrzeug, am Durchfahren hindern. Des Weiteren verursachen herabhängende Äste von Bäumen und wuchernde Sträucher Schäden an Fahrzeugen und schränken die Sicht des Verkehrsraumes auf Schilder ein. Es ist daher insbesondere auch darauf zu achten, dass Verkehrsschilder frei einsehbar sind und nicht durch angrenzende Vegetation verdeckt werden.

Auch bei Fuß- und Radwegen ist das Lichtraumpro-fil frei zu halten. An einigen Stellen ist ein Passie-ren des Gehweges auf Grund des aus den Grund-stücken herausragenden Bewuchses bereits nicht mehr möglich.

Die Gemeinde Nobitz weist deshalb alle Grund-stücksbesitzer nochmals eindringlich darauf hin, dass der Verkehrsraum über Geh- und Radwe-gen in seiner gesamten Breite bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m und über den Fahr-bahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m regelmäßig freizuhalten ist. Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße geahndet werden.

*i. A. Diersch*

*Haupt-/Ordnungsamt*

**Fortsetzung Titelseite****Ersatzmaßnahmen in Kleinmecka  
und Tautenhain**

Durch die Entnahme von ca. 1.500 m<sup>3</sup> Teichschlamm konnte unter Beachtung der naturschutzfachlichen Vorgaben ein Gewässer mit Tief- und Flachwasserzone wiederhergestellt werden. Ein Teil des Schilf- und Röhrichtgürtels blieb erhalten.



Nach erfolgter Fertigstellungspflege im Herbst 2015 und der Entwicklungspflege 2016/2017 sind die Maßnahmenflächen auch zukünftig durch das Straßenbauamt Ostthüringen dauerhaft zu unterhalten. Die Unterhaltung des Baches als Gewässer 2. Ordnung obliegt weiterhin der Gemeinde.

*i. A. Engel*  
*Leiterin Bauverwaltung*

**Zur Beachtung**

**Am Dienstag, dem 15. September 2015** bleiben die Einwohnermeldestelle und die Kasse in der Gemeindeverwaltung Nobitz im Haus 1, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz geschlossen.

Im Haus 2, im OT Saara, Saara 42 sind die Einwohnermeldestelle und die Kasse an diesem Tag wie gewohnt geöffnet.

**Neuer Standort für Dialogdisplay**

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde die Anzeigetafel, welche dem Fahrzeugführer unmittelbare Rückinformation hinsichtlich der einzuhaltenen Geschwindigkeit gibt, an die Grundschule nach Nobitz versetzt.

Für die gesamte Schulstraße gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h. Oftmals erhielt die Gemeinde Hinweise, dass diese Höchstgeschwindigkeit zum Teil nicht unwesentlich überschritten wird. Das Dialogdisplay soll nunmehr vor der Schule zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen.



Im letzten Schuljahr verrichtete die Anzeigetafel ihren Dienst entlang der B 93 im Ortsteil Zehma und hat nach Auswertung der Messergebnisse deutlich zu einem langsameren Durchqueren der Ortslage beigetragen.

Das Dialogdisplay wurde im Jahr 2014 im Rahmen des durch den Freistaat Thüringen aufgelegten Förderprogrammes „Lächeln rettet Leben“ angeschafft.

*i. A. Graichen*  
*Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

**Hinweis****zum Antrag auf Sondernutzung  
öffentlicher Verkehrsflächen in der Gemeinde**

Aus gegebenem Anlass wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Arbeiten am Grundstück, bei denen der öffentliche Verkehrsraum mit betroffen ist (Gehwege, Straße, ...), z. B. beim Ausbau von Einfahrten, Einfriedungen, Stellen eines Containers, Ablagerungen von Baumaterial u. s. w., bei der Gemeinde ca. 14 Tage vor Beginn der Arbeiten ein Antrag auf Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen zu stellen ist. ►

Die rechtlichen Grundlagen finden Sie in der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Gemeinde Nobitz.

Der Antrag kann auf unserer Internetseite der Gemeinde Nobitz [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) unter der Rubrik Verwaltungsservice ->Formulare herunter geladen werden.

*i. A. Graichen*

*Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

### Information

#### Förderung von Kleinkläranlagen

Alle Grundstückseigentümer aus dem Gebiet des BgA Wasserversorgung der Gemeinde Nobitz, die noch in diesem Jahr den Ersatzneubau/Nachrüstung ihrer Kleinkläranlage planen, werden hiermit nochmals darauf hingewiesen, dass Förderanträge **bis spätestens 15. September 2015** bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein müssen. Später eingehende Anträge können für das Jahr 2015 keine Berücksichtigung mehr finden.

Die Antragsformulare erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung. Alternativ können diese auch auf der Internetseite der Gemeinde [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) unter der Rubrik Verwaltungsservice -> Formulare abgerufen und bereits am Computer ausgefüllt werden.

Für weitere Fragen oder für Beratungen können Sie sich an Herrn Graichen, Tel.: 03447 3108-17, wenden.

*i. A. Graichen*

*Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

#### Nobitz lebt Nobitz bebt



**Am 5. September 2015, 20:00 Uhr,**  
in der Mehrzweckhalle Nobitz.

Restkarten sind an der Abendkasse  
noch erhältlich.

*Eine Veranstaltung des TSV 1876 Nobitz e. V.*

### Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info auf Seite ...
05.09.	Nobitz lebt, Nobitz bebt	4
05.09.	10. Ranchfest Baker's Horse Ranch in Goldschau	-
05.09. – 06.09.	Flugtage Altenburg 2015, von 08:00 bis 18:00 Uhr	-
12.09. – 13.09.	Veranstaltungen rund um den „Tag des offenen Denkmals“	6/7
14.09. – 19.09.	50 Jahre Wieratalschule	5

### Information

#### Der Deutsche Wetterdienst ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Wetterbeobachtern



Der Deutsche Wetterdienst (DWD) betreibt in Deutschland ein Netz von nebenamtlichen Wetter- und Niederschlagsstationen.

Für dieses flächendeckende Messnetz sucht die Bundesbehörde wetterbegeisterte Bürgerinnen oder Bürger, die ehrenamtlich zur Wetter- und Klimaüberwachung des nationalen Wetterdienstes in Deutschland beitragen möchten.

Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit sind ein geeignetes Grundstück, auf dem die Messgeräte des DWD in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden können, das Vorhandensein eines Internetanschlusses sowie die Bereitschaft zur Durchführung von Schneemessungen und zur Pflege der Messgeräte sowie des Stationsgeländes.

Sollten Sie durch Urlaub oder Krankheit verhindert sein, die Beobachtungen durchzuführen, sollte eine geeignete Vertretung zur Verfügung stehen.

Kosten entstehen den Beobachter(-innen) weder durch den Aufbau noch durch den Betrieb der Anlage. Der nationale Wetterdienst zahlt für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.

Interessenten wenden sich bitte an:

Vera Schetelich | RMG Potsdam Ast Leipzig | Tel.-Nr.: 069 8062-9864 | E-mail: [rmgleipzig@dwd.de](mailto:rmgleipzig@dwd.de) oder [Vera-Schetelich@dwd.de](mailto:Vera-Schetelich@dwd.de).

## Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V.

Am 5. und 6. September 2015 zum Flugplatzfest empfängt das Museum Flugwelt seine Gäste zu verbilligten Sondereintrittspreisen von 4,- € bzw. 2,- € (Kinder 7 bis 16 Jahre).

Damit kann man nicht nur das gesamte Luftfahrtmuseum erkunden, sondern kommt noch in den Genuss, beide Großflugzeuge von innen zu besichtigen.



Der Neuzugang, ein Transporter der Bundeswehr vom Typ C-160 „Transall“, wird an diesem Wochenende erstmalig offiziell für unsere Besucher geöffnet.

Das Team vom Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V.  
Andy Drabek



### Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Wo: in der Begegnungsstätte Runsdorf

Wann: **am Dienstag, dem 8. September 2015,  
um 14:00 Uhr**

Die Teilnahme ist kostenfrei!

## Informationen

### zur Kinder- und Jugendsachenbörse

Die nächste Kinder- und Jugendsachenbörse wird **am 12. September 2015, von 09:00 bis 12:00 Uhr**, in Nobitz, Mehrzweckhalle, Kotteritzer Straße 18 a stattfinden. Auch diesmal haben schwangere Frauen wieder die Möglichkeit, wenn sie ihren Mutterpass vorzeigen, schon ab 08:45 Uhr einzukaufen.

Sehr gut erhaltende Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u. a. können preisgünstig erworben werden. Es sind genügend Parkmöglichkeiten vorhanden. Schauen Sie zuerst bei der Kinder- und Jugendsachenbörse herein, bevor Sie nach teuren Sachen im Geschäft Ausschau halten!

- Sie können damit Ihre Familienkasse entlasten und dennoch Ihre Kinder modisch und schick einkleiden.
- Die Verkäuferfamilien freuen sich über verkaufte Sachen, denn ihnen gehören 80 % des Umsatzes.
- 20 % des Umsatzes werden einem sozialen Zweck zugeführt.

Stiftung Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg und  
Initiativgruppe

1965 – 2015

## 50 Jahre Wieratalschule

Mit einer Schulfestwoche begehen wir gemeinsam unser Schuljubiläum **vom 14. bis 19. September 2015.**



In verschiedenen Arbeitsgruppen erforschen die Schüler 50 Jahre Wieratalschule und werden die Ergebnisse dann am Freitag und Sonnabend präsentieren.

Höhepunkt wird sicher wieder unser Programm, das am Freitagabend, 18:00 Uhr in der Straßenschänke aufgeführt wird, sein.

Die Schule ist am Freitag, dem 18. September 2015 von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet und nach dem Programm in der Straßenschänke geht es mit einem Lampion- und Fackelumzug zurück auf den Schulhof, wo wir gemeinsam den Tag ausklingen lassen.

Am Sonnabend beginnt das bunte Treiben mit vielen Stationen und Überraschungen um 10:00 Uhr. Wir laden hiermit alle ganz herzlich ein, mit uns gemeinsam zu feiern.

Im Übrigen suchen wir noch Material, wie Bücher, Schulutensilien, Kleidung u. ä. aus den letzten 50 Jahren Schule, denn wir möchten gern ein Schulmuseum einrichten. Wer kann uns da helfen?

Entsprechendes Material wird in der Schule im Sekretariat entgegengenommen!

Petra Kretzschmar, Schulleiterin

## Ausflug auf dem Wasser

Gleich zu Beginn unserer Ferien stand ein besonders schönes Ereignis für unsere 12 bis 15-jährigen. Mit Bussen fuhren wir in die Nähe von Regensburg auf einen besonders idyllischen und abgelegenen Zeltplatz. Von hier aus starteten wir bereits am kommenden Tag auf eine unserer Paddeltouren.



Den ganzen Tag konnten wir bei angenehmen Temperaturen das Wasser und die wirklich herrliche Gegend erkunden. Und natürlich wurde auch das ein oder andere Boot einmal versenkt, sehr zur Freude aller Beteiligten. Abends wurde dann gemeinsam gekocht, gespielt und gelacht. So vergingen die Tage rasend schnell und auch der letzte Tag wurde bis zuletzt noch einmal in vollen Zügen genossen. So war es auch nicht verwunderlich, das bereits jetzt schon wieder einige für kommendes Jahr nachgefragt haben.



Diese tolle Ferienaktion unserer Gemeinde wäre nicht denkbar ohne die freundliche und liebevolle Unterstützung der Familie Andre und Mandy Neef aus Lohma. Sie organisieren bereits im Vorfeld die Routen und kümmern sich um den Transport und umsorgen die Teilnehmer mit allem was nötig ist. Nur durch ihr Engagement, bei dem sie nicht nur ihre Urlaubstage, sondern auch viel Arbeit in die Vorbereitung investieren, können wir vielleicht auch im kommenden Jahr wieder eine der großartigen und spannenden Flusslandschaften in Deutschland erkunden. An dieser Stelle sei Familie Neef im Namen aller Teilnehmer herzlich gedankt. Und wer weiß, vielleicht ist im kommenden Jahr auch Ihr Kind dabei ... ?!

*H. Schneider-Krosse*



## Filmnachmittag



**12. September 2015, am Vortag zum „Tag des offenen Denkmals“**

im Vereinshaus „Fuchsbaude“ am Sportplatz, OT Ehrenhain, Mittelweg 15, 04603 Nobitz, mit Erklärungen von Rolf Krause

- **14:30 Uhr:** Einlass, Eintritt frei, um eine Spende wird zum Ende der Veranstaltung gebeten.
- **15:00 Uhr:** Vorführung des Films: „**Der Bodensee**“. Ein Film über den Bodensee, der in den Jahren 2012 bis 2014 hergestellt wurde. An diesem Film hat auch der aus Ehrenhain stammende Rolf Krause als Kameramann mitgearbeitet. Dieser Film wurde für die ARD hergestellt und im Mai 2015 mit großem Erfolg auf ARTE gezeigt. Filmlänge 45 Minuten.
- **ca. 16:00 Uhr:** Kaffeepause, Kaffee und Kuchen, Getränke
- **ca. 16:30 Uhr:** Vorführung von **zwei Autorenfilmen**, von Rolf Krause.
  - „**Bauernwiesen**“ Ein Film über die Pracht der Blühenden Wiesen um Rolf Krauses Heimatdorf. Filmlänge 15 Minuten.
  - „**Ein Morgen im August**“ Ein Film über Schmetterlinge. Filmlänge 15 Minuten.
- **ca. 17:00 Uhr:** Ende der Veranstaltung

## „Tag des offenen Denkmals“

**13. September 2015**

- **09:00 – 17:00 Uhr:** „Bauchs Hof“ geöffnet
- **09:30 Uhr:** Vorführung der traditionellen Herstellung von Kraut zur weiteren Verarbeitung: Sauerkraut, Frischkostsalat etc.
- **10:00 Uhr:** Angebot von Sauerkrautbrot
- **10:30 Uhr und 15:30 Uhr:** Führung durch den Bauernhof mit Erläuterungen und Dreschvorführung mit vier verschiedenen Getreidesorten durch den Malcher Bernd, Vorstellung von Handwerksberufen
- **ca. 13:00 Uhr:** Angebot des selbst gebackenen Ehrenhainer Bauernbrot aus dem hofeigenen Lehmbackofen von 1746
- **14:00 Uhr:** Ponyreiten für Kinder
- **14:30 Uhr – 15:30 Uhr:** kleine Hofkapelle spielt zu Kaffee und Kuchen

**ganztägig:**

- Vorstellen von Handwerksberufen
- Vorführung mit dem Spinnrad und Wäscherolle
- Präsentation von Milbenkäse
- DDR-Zweiradfahrzeuge und Lanz Bulldog
- wie wird eine Sense richtig gedengelt
- die Techniken des Korbflechtens
- Präsentation der Werkzeuge zur Herstellung einer Brunnenröhre
- Kinderbeschäftigung und -schminken, Hüpfburg
- Geflügelausstellung und Alpakagehege

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Marchen und Malcher. Es werden Roster, Pellkartoffeln mit Kräuterquark, Wurstsuppe, Getränke sowie Kaffee und hauseigener Kuchen angeboten.

*Sigurd Kyber, Vorsitzender  
Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.*

**Sommertheater**



Sommertheater im Mittelalterflair im Bernsteinhof Rositz, **am 12. September 2015, von 13:00 bis 18:00 Uhr**, mit den Künstlern der

Wenzelgarde Altenburg und des Fördervereins „Prinzenraub on Tour e. V.“

Sie können sich im ländlichen Ambiente, bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, in gemütlicher Runde von dem Programm inspirieren lassen.

Eintritt: Erwachsene 5,00 € und Kinder 2,50 €

**Einladung zum Töpfern  
am 18. September 2015**



Der Frauentreff Ehrenhain lädt zum Töpfern diesmal in Barbaras Keramikstübchen ein

Wir treffen uns 18:00 Uhr bei Barbara Wötzel. Zur besseren Koordinierung bitten wir um Anmeldung bei Ute Porzig, unter der Tel-Nr.: 034494 80139.

Es ist eine Kursgebühr zu entrichten und bei Abholung zahlt jeder dann für das verbrauchte Material. Nach getaner Arbeit wollen wir den Abend bei einem Gläschen Wein und einer Bratwurst ausklingen lassen.

*„Frauentreff“ Ehrenhain*

**Herbst-Dämmerungswanderung 2015**



Zu einer geführten Herbst-Dämmerungswanderung im Leinawald mit Ziel Jagdhütte laden wir alle Wanderfreunde **am 24. Oktober 2015** herzlich ein.

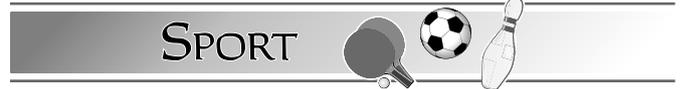
Die geführte Wanderung unter Leitung von Revierförster Jörg Zippel führt über 12 km und wird mit vielen Ausführungen zur herbstlichen Natur und Tierwelt im Leinawald belebt. Ein gemütlicher Ausklang in der Jagdhütte am Kaminfeuer mit Wildessen, Jägerlatein und zur Geschichte des Leinawaldes beschließt diese Wanderung.

Treffpunkt und Start, um 15:00 Uhr, ist der Flugplatz Altenburg-Nobitz „Am Terminal“, wo gleichzeitig Parkmöglichkeiten bestehen.

Haustiere können zur Wanderung nicht mitgenommen werden. Der Rücktransport zum Parkplatz erfolgt ca. 21:30 Uhr ab Jagdhütte.

Die Teilnahme an der Wanderung ist nur mit Eintrittskarte möglich. Karten stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung und sind erhältlich nur dienstags von 14:00 bis 18:00 Uhr, in der Geschäftsstelle des TSV 1876 Nobitz, Kottitzer Straße 18 a, 04603 Nobitz, Tel.: 03447 500115, Mail: info@tsv1876nobitz.de

*Kreissportbund Altenburger Land e. V.*



**Neues vom SV Zehma 1897 e. V.**

Im Auftaktspiel der Saison 2015/2016 musste der SV Zehma beim Weißbacher SV antreten.

In einem schnellen, intensiven Spiel spielten beide Teams auf Angriff, wobei der Weißbacher SV das Spiel etwas druckvoller gestaltete. Weißbach ging bereits in der 5. Minute durch einen von Stopfer getretenen 18-Meter-Freistoß mit 1:0 in Führung. Eine Unstimmigkeit in der Weißbacher Abwehr nutzte der Zehmaer Chr. Hoff zum 1:1-Ausgleich. Nach einem schönen Weißbacher Angriff erzielte Gabler in der 27. Minute das 2:1. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeit.

Nach der Pause war es ein ausgeglichenes Spiel in dem der SV Zehma viel Druck nach vorn aufbaute. Dabei lief man in der 75. Minute in einen Weißbacher Konter und Barth erhöhte auf 3:1. ▶

Der SV Zehma berannte nun bis zum Ende der Partie das Weißbacher Tor, kam aber nur noch durch S. Stumpf in der 84. Minute zum 2:3-Anschlusstreff.

Am 22. August 2015 hatte der SV Zehma im Heimspiel den SV BW Zechau/Kriebitzsch zum Gegner. Es entwickelte sich ein flottes ausgeglichenes Spiel, in dem beide Abwehrreihen ihre Gegenspieler im Griff hatten, so dass reelle Torchancen zunächst ausblieben. In der 33. Minute wurde M. Schröter im Zechauer Strafraum gelegt, den fälligen Elfmeter verwandelte M. Reichardt zum 1:0 für Zehma. In eine verunglückte Kopfballrückgabe von S. Stumpf brachte der Zechauer Geenen noch eine Fußspitze dazwischen und spitzelte den Ball am Torwart vorbei ins Tor zum 1:1-Ausgleich (40. min). Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Nach der Pause war es wiederum M. Reichardt, der in der 53. Minute einen 20-Meter-Freistoß im Zechauer Tor unterbrachte. Aber Zechau gab nicht auf und kam nach einem Eckball durch T. Huke in der 73. Minute zum erneuten Ausgleich. Nun wurde Zechau stärker und berannte das Zehmaer Tor. Zehma verlegte sich aufs Konterspiel und kam damit in der 85. Minute durch M. Schröter zum 3:2-Sieg.

#### Vorschau

**Herren: Am 12. September 2015** empfängt der SV Zehma den FSV Langenleuba/Niederhain. **Anstoß ist 15:00 Uhr.**

**Am 20. September 2015** muss der SV Zehma bei der SG TSV Monstab/Lödla II antreten. **Anstoß ist 13:00 Uhr.**

**E-Junioren: Am 12. September 2015** empfangen die E-Junioren der SG SV Zehma den ZFC Meuselwitz II. **Spielbeginn ist 09:00 Uhr.**

**Am 19. September 2015** empfangen die E-Junioren II der SG SV Zehma die SG SV Ehrenhain. **Spielbeginn ist 10:30 Uhr.**

**Am 20. September 2015** müssen die E-Junioren der SG SV Zehma bei der SG FSV Ronneburg antreten. **Spielbeginn ist 10:30 Uhr.**

**Fair-Play-Liga – F-Junioren: Am 12. September 2015** spielen die F-Junioren zu Hause gegen den SV Lok Altenburg II. **Beginn ist 10:30 Uhr.**

**Am 20. September 2015** müssen die F-Junioren bei der SG SV Rositz II antreten. **Spielbeginn ist 10:30 Uhr.**

R. Böttger

## Jubiläumsgrüße

### Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im September Geburtstag hatten oder haben

#### zum 93. Geburtstag an:

Frau Hilde Köhler aus Klaus  
Herrn Rolf Hermsdorf aus Klaus

#### zum 92. Geburtstag an:

Frau Irmgard Piechaczyk aus Klaus  
Frau Theresia Erdmann aus Nobitz

#### zum 85. Geburtstag an:

Frau Irmgard Riedl aus Ehrenhain  
Frau Walburga Ullmann aus Wilchwitz

#### zum 80. Geburtstag an:

Frau Waltraud Thielemann aus Mockern  
Frau Edeltraud Mahn aus Zumroda  
Frau Inge Zehmisch aus Ehrenhain  
Frau Annerose Göpel aus Löhningen  
Herrn Arno Juhnke aus Nobitz  
Herrn Klaus Wilhelm aus Nobitz

#### zum 75. Geburtstag an:

Frau Waltraut Ratai aus Nobitz  
Frau Monika Tschammer aus Klaus  
Frau Gisela Roman aus Zehma

#### zum 70. Geburtstag an:

Frau Hannelore Arnold aus Nobitz  
Herrn Lutz Helbig aus Wilchwitz  
Herrn Kurt Tetzner aus Ehrenhain  
Herrn Manfred Iwan aus Oberarnsdorf

*Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe  
und der Gemeinderat  
der Gemeinde Nobitz.*

Redaktionsschluss für den Landkurier ist **am Mittwoch, dem 9. September 2015.**

Erscheinungstag ist Samstag, 19. September 2015.

#### Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12  
oder Fax: 03447 3108-29  
landkurier@gemeinde-nobitz.de

## Konfirmandenunterricht für die Klassenjahrgangsstufe 7

Seit 31. August 2015 starten wir neu in diesem Jahrgang. Eingeladen sind Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 7. Das Angebot ist offen für jedes Kind. Dabei ist **es völlig gleichgültig**, ob jemand Vorkenntnisse hat oder nicht, ob man schon getauft ist oder ob die Eltern einer christlichen Kirche angehören. Im Laufe der Konfirmandenzeit soll sich der Jugendliche letztlich auch selbst entscheiden, ob für ihn oder sie die Konfirmation am Ende stehen soll.

Wir treffen uns regelmäßig jeden Montag **von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** im Jugendhaus der Gemeinde Ehrenhain, Waldenburger Str. 40.

In den regelmäßigen Wochenstunden reden wir nicht nur von Gott und der Welt, sondern auch über Fragen und Themen, die Jugendliche heute bewegen. So stehen auch Themen auf dem Plan wie Fragen nach einem fairen Umgang miteinander, Probleme in Schule und Gesellschaft, Fragen nach dem Umgang mit Gewalt, dem Umgang mit Drogen, der Bewältigung von Trauer und Enttäuschung, der Frage nach Gerechtigkeit und vielem mehr.

Wir unternehmen gemeinsame Ausflüge per Rad, Autos oder Booten, planen Besuche von Ausstellungen und Tagestouren und werden an zwei Wochenendfreizeiten viel miteinander erleben. Wir freuen uns auf jeden Einzelnen!

H. Schneider-Krosse

## KIRCHENNACHRICHTEN



### Kirchspiel Saara



WIR SIND  
KIRCHE

#### Wichtige Anschriften:

Pfarrer Peter Klukas  
Pfarrberg 1 | 04639 Gößnitz  
Tel.: 034493 30040

Kantorin Helgard Hein  
Saara Nr. 44 | 04603 Nobitz  
Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Pfarramt Saara | Tel.: 0160 1718985  
[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

#### Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Monatsspruch für September:

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder,  
so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.

Matthäus 18,3

## Gottesdienste

**Sonntag, 06.09.2015 | 14:00 Uhr | Maltis**  
Gottesdienst der Begegnung

**Sonntag, 13.09.2015 | 10:00 Uhr | Saara**  
99 offene Kirchen

**Sonntag, 13.09.2015 | 10:00 Uhr | Mockern**  
99 offene Kirchen

**Sonntag, 20.09.2015 | 09:00 Uhr | Mockern**  
Pfarrer Klukas

**Sonntag, 27.09.2015 | 17:00 Uhr | Saara**  
Konzert

### Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

**Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr

**Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr

**Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr

**Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr

**Konfirmandenunterricht:** mittwochs, 17:00 Uhr

**Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr

**Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr

**Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr



## Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Ehrenhain/  
Oberarnsdorf



#### Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse  
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz

Tel./Fax.: 034494 87498

Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr

Frau Rath, Tel.: 034494 87596

### Gottesdienst in Ehrenhain

**Sonntag, 20.09.2015 | 10:15 Uhr in der Kirche**

**Dienstag, dem 15. September 19:30 Uhr**

Kleines Feierabendkonzert, mit den Michaelissinger, Benndorfer Kirchenchor und dem Posaunenchor Ehrenhain/Göpfersdorf – Eintritt frei!

**Sonntag, 04.10.2015 | 10:15 Uhr in der Kirche**  
**Erntedankfest** – Abgabe Erntegaben – **am Samstag, dem 3. Oktober 2015, von 10:00 bis 11:00 Uhr** ▶

## Gottesdienst in Oberarnsdorf

Sonntag, 27.09.2015 | 09:00 Uhr Erntedankfest

### Veranstaltungen

**Gesprächskreis:** Mittwoch, dem 16. September 2015, im Gemeinderaum

**Tanzkreis:** Montag, dem 7. und 21. September 2015, im Kinder- und Jugendhaus

**Flötenkreise:** Donnerstag, dem 20. August 2015, 15:30 Uhr, im Gemeinderaum

**Christenlehre:** mittwochs, 16:00 bis 17:00 Uhr, im Kinder- und Jugendhaus

**Vorkonfirmanten:** jeden Montag, von 17:00 bis 18:00 Uhr, Pfarrhaus Ehrenhain

**Konfirmanten:** jeden Dienstag 17:00 bis 18:00 Uhr, Pfarrhaus Ehrenhain

Rath

## HISTORISCHES



### Heimatgrüße aus dem Kirchspiel

#### Zürchau – Maltis

Nachdem wir in den vergangenen Wochen/Monaten über die Heimatgrüße aus dem Kirchspiel Saara und Gieba gelesen haben, soll nun abschließend für die Gemeinden der früheren Großgemeinde Saara einiges aus der Zeit des 1. Weltkrieges aus dem Kirchspiel Zürchau – Maltis berichtet werden. Der Autor hat dabei eine subjektive Auswahl getroffen, die Mitteilungen aus dem Kirchspiel an die Frontkämpfer sollen dabei unkommentiert bleiben. Die erste Nachricht stammt vom Juni 1917, die letzte vom August 1918.

**Juni 1917:** „Im vergangenen ersten Vierteljahre sind zwei Glieder aus der Parochie dem Kriege zum Opfer gefallen – Gustav Cunnäus aus Löhmingen und Erich Bachmann aus Maltis. Das für letzteren am Sonntage Cantate erfolgte Gedächtnis- und Ehrengeläut war das erste für einen aus der Gemeinde Gefallenen. Seit Mitte April haben wir alle unseren lieben Feldgrauen, die der Landwirtschaft angehören, auf Heimaturlaub begrüßen können; für zwei bis drei Wochen haben sie nun die Waffe mit dem Pfluge vertauscht. Sie waren alle bei guter Gesundheit.“

**Juli 1917:** „Am 11. Mai fiel durch Kopfschu der Musketier Albert Kränkel aus Zürchau, kurz zuvor war dem tapferen jungen Manne noch die Anerkennung der Division für eine erfolgreiche Nachtpatrouille, zu der er sich freiwillig gemeldet hatte, zuteil geworden. Ehre seinem Andenken! – Nach Überwindung mancherlei Schwierigkeiten konnte nun auch unser Schulhaus mit elektrischem Lichte versehen werden. – Durch Abgabe

der beschlagnahmten Orgelpfeifen wird die Klangwirkung unserer Orgeln nur wenig Einbuße erleiden, so daß wir einstweilen ohne Ersatzpfeifen auskommen.“

**August 1917:** „Am 17. Juni läuteten die Zürchauer Glocken zum Gedächtnis des Martin Zehmisch, Inhaber des Eisernen Kreuzes, der nach vielen glücklich überstandenen Kampf- und entbehrungsreichen Tagen am 4. Mai den Heldentod erlitt, von den 11 Söhnen des Gutsbesitzers Louis Zehmisch stehen noch fünf im Felde. Ehre dem Andenken des Gefallenen! – Einen Gedächtnis- und Abschiedsgottesdienst feierten wir am Morgen nach Johanni in Maltis; er galt unseren Glocken, die zum letzten Male im Dreiklang ins Gotteshaus riefen. Eine wehmütige Stunde war es für die Gemeinde und besonders für den ältesten Einwohner, der einst beim Aufziehen der Glocken beteiligt war. 1856 sind sie von C. F. Ulrich in Apolda gegossen und reich verziert worden. Die große trägt den Spruch: „Gelobt sey Gott und der Vater“, ferner die Namen der Kircheninspektoren: Herr Gerichtsamtman Krause, Herr Superintendent Huth, sowie die Namen des damaligen Pfarrers C. H. Kertscher, des Schullehrers K. M. Töpfer und des Kirchvaters G. Bachmann; die mittlere: „Seyd fleißig zu halten die Einigkeit im Geiste durch das Band des Friedens!“

– Fortsetzung folgt –

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz,  
Bachstr. 1 • 04603 Nobitz • [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:**

Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

**Satz, Werbung und Druck:**

Nicolaus & Partner Ing. GbR  
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506  
E-Mail: [nobitz@nico-partner.de](mailto:nobitz@nico-partner.de)

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 3.225

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**

Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Tel.: 03447 3108-12 | Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: [landkurier@gemeinde-nobitz.de](mailto:landkurier@gemeinde-nobitz.de)

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:**

kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und  
Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

**Einzelbezug:**

gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemein-  
deverwaltung

**Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.**